

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 75 (1957)
Heft: 43

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gebäude-Versicherungs-Anstalt des Kantons Zürich, Bericht und Rechnung 1956. 13 S. Zürich 1957, Kantonale Gebäudeversicherung. Gustave Eiffel. Von Maurice Besset. Ins Italienische übersetzt von Enrica Labò. 63 S. Milano 1957, Electa Editrice. Preis 750 Lire.

Versuche über mechanische Grabenverdichtung in Einigen/Thun. Von Ch. Schaerer und M. Halder. Heft Nr. 39 der Mitteilungen der Versuchsanstalt für Wasserbau und Erdbau an der ETH Zürich. 39 S. mit Abb. Zürich 1957. Preis geh. 8 Fr.

MITTEILUNGEN

Die Technische Hochschule Eindhoven, die zweite der Niederlande, ist am 19. September feierlich eröffnet worden. Ein 230 m langer Komplex von Neubauten, nur zweigeschossig, nach dem Kammsystem angeordnet, beherbergt die vorläufig eingerichteten vier Abteilungen Allgemeine Wissenschaften, Werkzeugmaschinen, Elektrotechnik und Chemische Technologie.

Ecole supérieure de physique et de chimie industrielles de la ville de Paris. Diese angesehenere, im Gegensatz zu vielen französischen Ingenieur-Hochschulen gleichen Ranges auch genügend auf die Praxis ausgerichtete Schule hat am 6. Oktober ihr 75jähriges Jubiläum gefeiert.

Koninklijk Instituut van Ingenieurs. Im königlichen Institut der Ingenieure, das seinen Sitz in s'Gravenhage hat, ist der langjährige, hochverdiente Generalsekretär H. Sangster altershalber zurückgetreten; sein Nachfolger ist ir. J. Ligthart.

Eidg. Technische Hochschule. An der Abteilung für Elektrotechnik hat sich als Privatdozent habilitiert Dr. sc. techn. Georg Walter Epprecht, von Zürich, für das Gebiet der Höchsthochfrequenztechnik.

WETTBEWERBE

Schwesternhaus des Bezirksspitals Interlaken. Beschränkter Wettbewerb unter sechs eingeladenen Architekten. Fachrichter im Preisgericht: W. Gloor, Bern, W. Blatter, Interlaken, C. Horlacher, Bern und H. Kurz, Bauinspektor, Interlaken. Urteil des Preisgerichtes:

1. Preis (800 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) W. Stäheli, Interlaken, Mitarbeiter K. Ryser, Unterseen
2. Preis (650 Fr.) O. Klöti, Unterseen
3. Preis (550 Fr.) H. Ingold, Interlaken

Jeder Teilnehmer erhielt 600 Fr. als feste Entschädigung.

Die Pläne sind im Bezirksspital bis am Mittwoch, den 30. Oktober ausgestellt. Oeffnungszeiten: tägl. von 15 bis 19 h.

Schulhaus im «Letten», Birmensdorf ZH. Die Primarschulgemeinde Birmensdorf führte unter sechs Architekten einen beschränkten Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für Schulhaus-Neubauten im «Letten» durch. Das Preisgericht, dem die Architekten M. Aeschlimann, Zürich, A. Wasserfallen, Zürich, und H. Hubacher, Zürich, als Fachrichter angehörten, fällte folgenden Entscheid:

1. Preis (2500 Fr.) R. Küenzi, Zürich
 2. Preis (2000 Fr.) W. Niehus, Zürich
 3. Preis (1500 Fr.) Dr. R. Rohn, Zürich
 4. Preis (1200 Fr.) H. v. Meyenburg, Zürich
- Ohne Preise: R. Bosshardt, Birmensdorf
P. Giudici, Birmensdorf

Jeder Teilnehmer erhält eine feste Entschädigung von 800 Fr. Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämiierten Projektes mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen.

ANKÜNDIGUNGEN

Building Exhibition, Olympia, London

Diese Bauausstellung wird am 13. November 1957 in Olympia eröffnet, unter dem Präsidium von Mr. Kenneth M. B. Cross, M. A., Präsident des Königlichen Instituts der britischen Architekten. Sie dauert bis am 27. November und ist werktags von 10 h bis 19 h geöffnet. Dieses Jahr feiert die Ausstellung

in Olympia ihr 50jähriges Jubiläum. Sie wurde in der Agricultural Hall in Islington gegründet und von der heutigen Leitung im Jahre 1895 übernommen. Heute ist sie die einzige Ausstellung dieser Art der Welt, und sie zeigt jede neue Entwicklung in der mit dem Bau zusammenhängenden Industrie. Sie ist in den drei grossen Hallen in Olympia untergebracht, sowie in den Galerien und oberen Stockwerken und im Freien. Für die grosse Zahl der Besucher aus dem Ausland sind besondere Erleichterungen vorgesehen (Dolmetscherdienst). Bank-, Post- und Telefonservice sowie Restaurants sind in der Ausstellung vorhanden. Die britischen Konsular- und Handelsvertretungen erteilen gerne jegliche Auskunft über die Ausstellung.

Energie-Ausstellung bei Jelmoli, Zürich

Dieses Warenhaus zeigt noch bis Ende nächster Woche eine sehr gut gestaltete Darstellung der Probleme um unsere Energieversorgung. Sie will beim breiten Publikum das Verständnis für die wirtschaftlichen, finanziellen und technischen Aufgaben wecken, die zu lösen sind. Ausser den graphischen Mitteln dienen diesem Zweck schöne Modelle wie Staudamm Göscheneralp, Zentrale Nendaz der Grande Dixence, geplanter Atomreaktor der Energie Nucléaire S. A. für die Landesausstellung 1964.

Probleme des schweizerischen Strassenbaues

Studientagung, veranstaltet von der Schweiz. Verkehrswissenschaftlichen Gesellschaft, Sektion des Vereins «Verkehrshaus der Schweiz».

Montag, den 4. Nov. 1957, im Kongresshaus Luzern

- 10.30 Begrüssung und Einführung durch Dr. R. Cottier, Direktor des Zentralamtes für den internationalen Eisenbahnverkehr, Bern, und Präsident der Schweizerischen Verkehrswissenschaftlichen Gesellschaft.
- 10.45 PD Dr. R. Ruckli, Eidg. Oberbauinspektor, Bern: «Wegleitende Grundsätze der eidgenössischen Strassenplanung».
- 11.30 Dr. M. Hofstetter, Sekretär des kantonalen Baudepartements, Luzern: «Rechtsfragen um den Bau von Autobahnen in der Schweiz».
- 12.30 Mittagessen im Kunsthaus-Restaurant.
- 14.30 Dr. H. Bauer, Vorsteher der Abteilung Wirtschaftsstudien des Schweizerischen Bankvereins, Basel: «Die Finanzierung des schweizerischen Nationalstrassennetzes».
- 15.15 Freie Diskussion.

Tagungsbeitrag 10 Fr. inkl. Mittagessen. Anmeldung bis 28. Okt. an Dr. H. Schwabe-Burckhardt, Oberwilerstrasse 114, Basel, Tel. (061) 24 47 38.

Informations- und Schulungs-Sichthilfen (Visual Aids)

Die Studiengesellschaft für Personalfragen, Zürich, veranstaltet am Mittwoch, den 6. November 1957 (Wiederholung am 7. November 1957 bei genügender Teilnehmerzahl), im Restaurant «Sonnenberg», Zürich (Tramstation Klus, Linie 3), diese Arbeitstagung. Tagesreferent ist Herr Dirk Bakker, früher Mitarbeiter in der «European Productivity Agency» in Paris, in deren Auftrag er ähnliche Tagungen in England, Norwegen, Oesterreich und Schweden durchführte. Alle bekannten, modernen Informations- und Schulungshilfsmittel werden vorgeführt und praktisch demonstriert. Die Tagung und die Gruppendiskussionen werden von Dr. W. Feurer geleitet. Das Kursgeld beträgt Fr. 60.— (ohne Essen). Die Teilnehmerzahl ist auf 40 beschränkt. Einzahlungen an Postcheckkonto VIII 29856 «Studiengesellschaft für Personalfragen» — «Sonnenbergtagung». Bitte vermerken Sie auf der Rückseite des Girozettels die Namen der Teilnehmer und den passenden Tag (6. oder 7. 11.). Frühzeitige Anmeldung (durch Einzahlung) erleichtert die Vorarbeiten und erlaubt, zeitlich die Mitteilung zukommen zu lassen, welchem Kurstag die einzelnen Teilnehmer zugeteilt wurden.

Vorträge

29. Okt. (Dienstag) STV Sektion Zürich. 20 h im Kongresshaus, Eingang U, Gotthardstrasse 5. Prof. Dr. Max Waldmeier, ETH, Zürich: «Das geophysikalische Jahr 1957/58».
30. Okt. (Mittwoch) Geograph.-ethnograph. Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Auditorium I der ETH. C. A. W. Guggisberg, Zoologe, Nairobi: «Die Tierwelt Ostafrikas».
31. Okt. (Donnerstag) STV Bern. 20.15 h im Hotel Bristol. Dr. A. Müller, Winterthur: «Einführung in das Farberlebnis».

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI